



**Stockcar
Racing
Cup**

Spezifikation Stockcar Jugendklasse

Gültig ab 01.03.2022

FAHRZEUG

1. **Fahrzeugart:** Limousine, Kombi, Coupé (KEIN: Geländewagen, Cabrio, Pickup, Prototypen, ...)
2. **Motorisierung:** Es dürfen Diesel- (mit Turbo) und Benzinmotore (ohne Turbo od. Aufladung) bis max. 1.600 ccm und max. 74 KW Leistung verwendet werden. Die Motoranbauteile (Zylinderköpfe, Ansaugbrücken, usw.) dürfen nur mit dem dazugehörigen Motor verwendet werden. Die Motoren dürfen in andere Karosserien verbaut werden, jedoch nur in denen des gleichen Fahrzeugerbauers (z.B. in ein Golf 3 Chassis kann ein Motor eines Seat verbaut werden). Motornummer muss vorhanden sein. Der Luftfilter ist frei wähl- und positionierbar.
Motortuning ist nicht erlaubt!
3. **Antrieb:** 2-Rad Vorderradantrieb, keine Sperren erlaubt.
4x4 Fahrzeuge wo nur eine Achse angetrieben ist, sind nicht zugelassen.
4. **Fahrwerk:** Original, kann jedoch durch ein Gewinde oder Schraubfahrwerk ersetzt werden. Spur und Sturzplatten sind zulässig.
5. **Bremsen:** ALLE anderen Reifen müssen gebremst werden.
6. **Reifen:** Sommerreifen nicht markengebunden, nur original – keine Veränderungen am Reifen zulässig. Fahrzeuge müssen nicht mit originaler Reifengröße gefahren werden. Wuchtgewichte müssen entfernt werden.
Firma ATTRS, 2630 Ternitz, Werkstrasse 5, Günter Lang +43 2630/38212 oder SMS/Whatsapp an: +43 664/4133255.
Firma Reifen Weissenböck, 2640 Schmidsdorf, Schlöglmühl 5, Georg Weissenböck +43 664/9128035 (Tel, SMS, Whatsapp)
7. **Auspuff:** Das Fahrzeug muss mit einer Auspuffanlage versehen sein, die entweder der originalen entspricht, oder eine selbstgebaute die 98dB +/- 2dB Lärm nicht überschreitet. Original Motorkrümmer kann durch einen Fächerkrümmer ersetzt werden. Die Auspuffanlage muss aus Sicherheitsgründen unter dem Auto angebracht werden.
8. **Motorraum:** Motor und Getriebe müssen nach Außen trocken und sauber sein (frei von Öl und Verunreinigungen). Die Batterie muss in den Fahrzeuginnenraum (siehe Punkt Bat.) Es darf max. 1 Stk. Formrohr 30 x 30 x 3mm zu Verstärkung im Motorraum verbaut werden.
9. **Kühler:** muss sich im Motorraum vor dem Motor befinden, allerdings nicht auf der originalen Halterung. Zusatzlüfter sowie Elektrolüfter sind erlaubt.
10. **Tank:** muss im Fahrzeuginnenraum (zwischen hinterer Domstrebe und Fahrersitz) angebracht werden. Fassungsvermögen: max. 15 lt., Tankbelüftung mit Rückschlagventil. Der Tank muss mit der Karosserie fest verschraubt werden. Benzinpumpe muss abgedeckt werden. Die Benzinleitungen im Fahrzeuginnenraum müssen aus Metall sein.



**Stockcar
Racing
Cup**

11. **Fahrzeuginnenraum:** Es müssen alle leicht entflammbaren Teile wie Dämmung, Teppich, Beifahrersitz, Rücksitzbank, Kunststoffteile und Gläser entfernt werden. Der Überrollkäfig (*Abb. 6*) muss lt. Skizze ausgeführt werden. Rohrdurchmesser min. 38mm, Wandstärke der Rohre min. 2,6mm. Schutzkäfig muss auf Bodenplatten mit min. 100 x 100 mm, Stärke 3mm abgestützt werden. Diese werden dann mit der Fahrzeugkarosserie verschweißt, bzw. verschraubt. Die graue Fläche muss mit einer (min. 3mm) Blechplatte geschlossen werden (Höhe ca. 50cm). Die Platte muss von der A- bis zur B-Säule reichen und ebenfalls an den A u. B Säulen angeschweißt werden. Blechplatte kann auch auf den Käfig geschweißt werden. An der Fahrerseite muss das Fenster mit einem Gitter, bzw. einem Sicherheitsnetz versehen werden. Das Armaturenbrett kann entfernt werden. Das Front-Quer-Rohr (hier gelb) für Fahrzeuge OHNE Armaturenbrett und Eigenbaurahmen sind Pflicht. Für eine homologierte Zelle bzw. Schraubkäfig möglich. **Eigenbaukäfig:** Die Rohre bei der Sicherheitszelle müssen fachgerechte und durchgehende Schweißnähte aufweisen, auch unter dem Dach.
12. **Sitz:** Ein Schalen, **kein Stahlrohrrahmen Sitz**, ist vorgeschrieben. Dieser muss mit dem Fahrzeug fest verschweißt werden. Es dürfen keine verstellbaren Sitze, oder Sitze mit verstellbarer Rückenlehnen verwendet werden. (keine Homologation nötig)
13. **Gurt:** es muss min. ein 4 Punkt-Gurt – *Abb.1a* (keine Homologation nötig) verbaut werden. Dieser muss mit einem Zentralverschluss leicht zu öffnen sein (KEIN Hosenträgergurt - *Abb.1b*). Die Befestigung der Gurte erfolgt durch eine fix verschweißte Öse auf der Bodenplatte (*Abb.2*) oder auf der originalen Gurthalterung. Der Gurt kann auch auf der hinteren Queerstrebe des Überrollbügels (*Abb. 3a*) befestigt werden, achte auf den Winkel (*Abb.3b*).
14. **Batterie:** muss im Fahrzeuginnenraum fix montiert werden (kein Lochband), min. M12 Gewindestange und eine stabile Queerstrebe ca. 30 x 3mm. Die Batterie muss gegen das Auslaufen abgedeckt werden.
15. **Not-Aus-Schalter:** Jedes Fahrzeug muss mit einem vom Fahrer im angegurteten Zustand leicht erreichbaren Elektro-General-Aus-Schalter (NOTAUS-*Abb.4*) versehen werden. Dieser muss auch vom Hilfspersonal, von außen mittels Seilzug betätigbar sein. Seilzugschlaufe an der rechten Seite, Höhe A-Säule bei Frontöffnung. Folgende Funktionen müssen erfüllt sein:
 - a. Der Motor muss sofort ausgehen.
 - b. Das Hauptkabel von Batterie und Lichtmaschine muss unterbrochen sein.
 - c. Es darf kein elektrischer Verbraucher funktionieren!
 - d. Markierung mit einem roten Pfeil für die Sicherheitskräfte.
16. **Windschutzscheibe / Frontöffnung:** muss mit einem bis min. zur Hälfte reichendem Gitter – z.B.: Baustahlmatte – max. 100 x 100mm (Stärke: min. 4mm) und darüber ein max. 20 x 20mm dünneres Schutzgitter verschlossen sein (**KEIN:** Kleintiergitter, Plexiglas, Frontscheibe, ...). Weiters muss an der Seite der Windschutzscheibe eine Tafel mit der Startnummer nach vorne – gut sichtbar – angebracht werden (Größe ca. 230 x 80mm). Diese muss vor jedem Lauf gereinigt werden, sodass diese nach vorne gut lesbar ist.



**Stockcar
Racing
Cup**

17. **Fahrzeug außen:** Optisch guter Zustand (keine abstehenden oder weghängenden Teile), Öffnungen wie Front- oder Heckleuchten, Türgriffe, Rostlöcher können mit einem max. 1mm starken Blech verschweißt werden. Ein vorhandenes Schiebedach MUSS geschlossen werden. Es dürfen KEINE Verstärkungen der Karosserie mit Formrohren oder Belchen außen an der Karosserie angebracht werden (z.B.: Seitenschweller, Kotflügel, ...) Front- und Heckstoßstange dürfen mit max. 2 Stk. max. M16 Schrauben sowie Muttern und den passende Beilagscheiben befestigt werden. Der Stoßstangenkern (vorne und hinten) muss Original vom Fahrzeug sein, es dürfen keine Verstreben eingebaut werden.
Abschleppschlaufe (*Abb.7a*) bzw. Abschleppkette (*Abb.7b*), Stärke max. 6mm, Kettenglied max. 60 x 30mm, müssen vorne und hinten am Fahrzeug montiert werden (Kette gut sichtbar – rot oder gelb lackiert).
Vorderfront / Lufteinlass für Kühler) kann mit Lochblech geschlossen werden. Rahmen für das Lochblech max. 10mm Steckeisen / Baustahl erlaubt.
Türen und Kofferraum müssen gegen selbständiges öffnen verschraubt oder verschweißt werden. Die Motorhaube muss 4x durch verschrauben mit Flügelmuttern (KEINE norm. Muttern), oder mit Stecksplinten (min. M10) gesichert werden. Unterlagscheiben bei Stecksplinten verpflichtend.
18. **Dachnummerntafel:** Größe: 300 x 300mm; weißer Hintergrund; schwarze Schrift. Schriftform: ausnahmslos Arial; Größe der Zahlen: 1 und 2 stellig: jede Zahl 120 x 250mm, 3 stellig: je Zahl ca. 80 x 250mm. 4 stellige Nummern und vorangestellte „0“ Nummern (z.B.: 04 oder 001) sind nicht zugelassen.
19. **Transponder:** muss zwischen A und B Säule außen montiert werden. Notwendige Halterung gibt es bei der Anmeldung zum Kauf im Nennbüro (10,-- €).
20. **Beleuchtung:** 1 Staublicht rot (21 Watt oder bei LED 4 Watt) und 2 Bremslichter rot (21 Watt oder bei LED 4 Watt).
Größe der Lichter min. 70 x 70mm (*Abb.5*). Es sind keine weiteren Beleuchtungen am Fahrzeug zulässig.
21. **Werbung:** An jeder Fahrzeugseite muss min. 1 Stk. Reifenaufkleber der gefahrenen Reifenmarke (dieser ist bei der Anmeldung erhältlich) angebracht werden. Die restliche Fläche ist für eigene Werbeaufkleber frei wählbar (der Veranstalter behält sich das Recht vor, weitere Werbungen an den teilnehmenden Fahrzeugen anbringen zu können). Ausdrücklich verboten sind politische und religiöse Werbung, sowie Beleidigungen und negatives Gedankenmaterial.



**Stockcar
Racing
Cup**

Abbildung 1

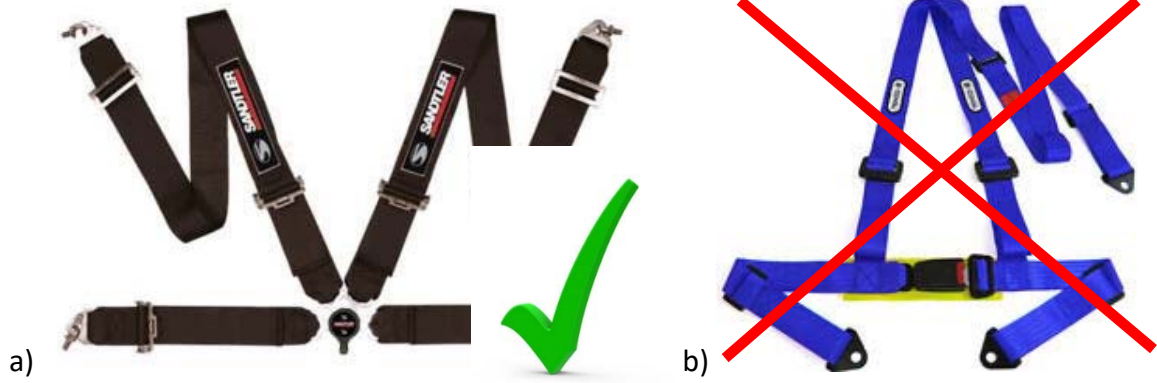


Abbildung 2



Abbildung 3

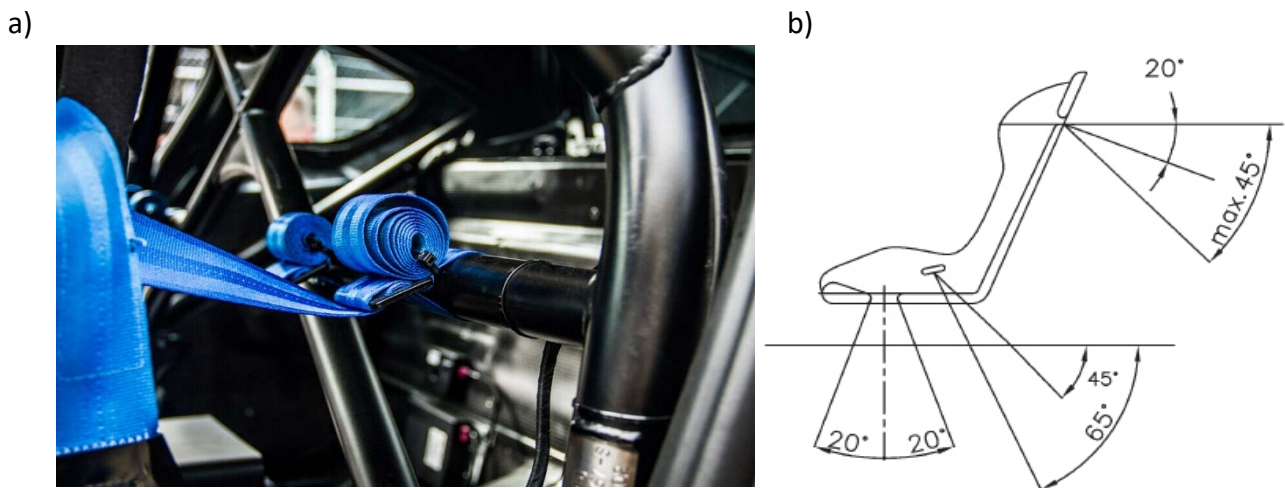


Abbildung 4





*Stockcar
Racing
Cup*

Abbildung 5



Abbildung 6

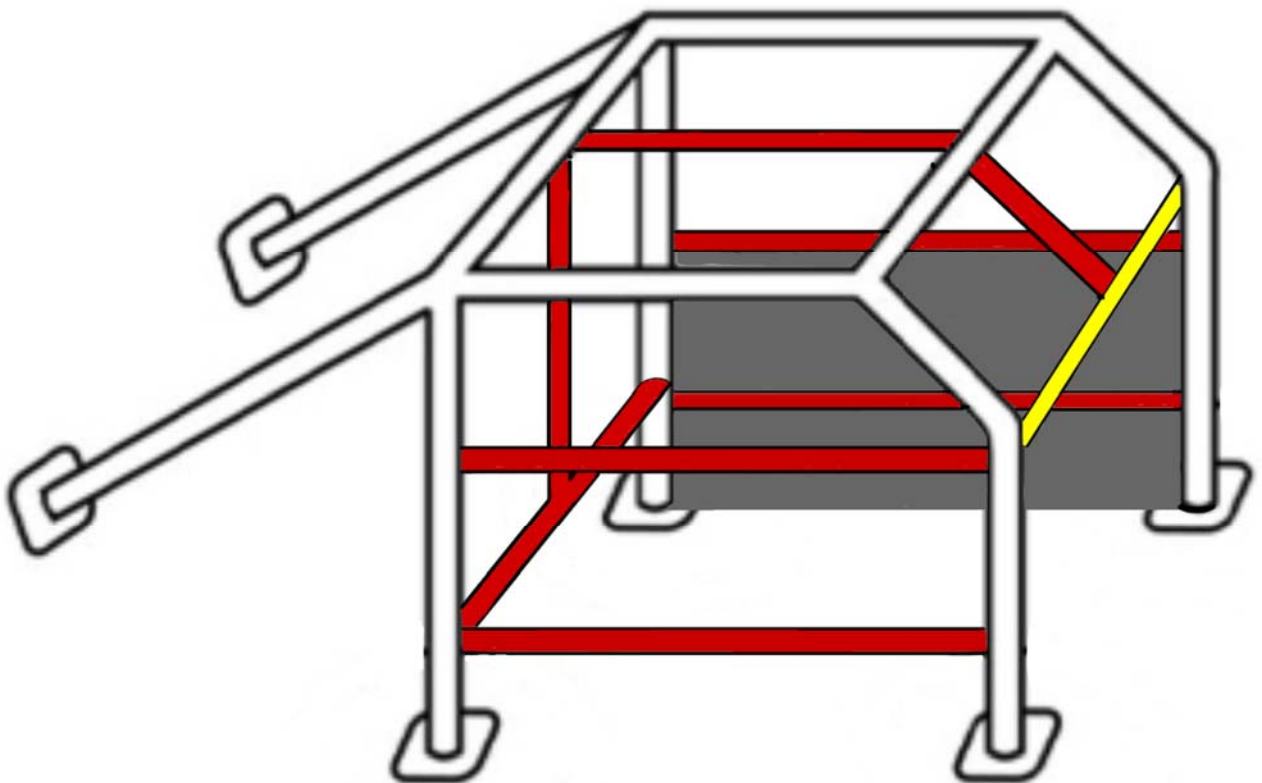


Abbildung 7

